



REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDESKANZLERAMT
 Zl. 41.813-2a/1956 *M*

Gesetzesbeschluß des n.ö. Landtages vom 22.12.1955, betreffend die Abänderung des n.ö. Lustbarkeitsabgabegesetzes, LGBl. Nr. 49/1955.

Do. G. Zl. 51 ex 1955 vom 22. Dezember 1955.

Kanzlei des Landtages
 von Niederösterreich
 Eing. 30. JAN. 1956
 Zl.: *51/i Dr. N. Aussch.*

An den

Herrn Landeshauptmann für Niederösterreich

in Wien.

Das Bundeskanzleramt beehrt sich namens der Bundesregierung mitzuteilen, daß gegen die Kundmachung des Gesetzesbeschlusses des n.ö. Landtages vom 22. Dezember 1955, betreffend die Abänderung des n.ö. Lustbarkeitsabgabegesetzes, LGBl. Nr. 49/1955, gemäß Artikel 98 des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 ein Einspruch nicht erhoben und der Kundmachung dieses Gesetzesbeschlusses gemäß Absatz 3 der genannten Verfassungsbestimmung zugestimmt wird.

Es wäre jedoch darauf hinzuweisen, daß die Überschrift sprachlich besser und in Übereinstimmung mit der legislativen Praxis lauten sollte: "Gesetz vom 22. Dezember 1955, womit das niederösterreichische Lustbarkeitsabgabegesetz, LGBl. Nr. 49/1955, abgeändert wird." Außerdem sollte es in Artikel I Ziff. 7 und Ziff. 10 statt "Monat" besser "Kalendermonat" heißen.

28. Jänner 1956.

Für den Bundeskanzler :

L o e b e n s t e i n

Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:

Loebenstein

*Eine Abschrift dem
 Landesamte II/1*

abgetretet
Niederösterreich
 Landtag
 Wien den 30. J. 1956.
Obrecht

